



IMPRESSUM

I. Auflage 2013

Herausgeber: Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Studiendekan: Dr. med. B. Marschall

Anschrift: Institut für Ausbildung und Studienangelegenheiten
Albert-Schweitzer-Straße 21
48149 Münster

E-Mail: ifasmed(@)uni-muenster.de

Autoren: Dr. med. Wiebke Weimer

Dr. med. Daniela Kiski

Dr. med. Tanja Seidel

Dr. med. Meike Nowacki

Univ.-Prof. Dr. med. H. Omran

(Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
– Allgemeine Pädiatrie des UKM)

Die Logbücher sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wurde, wo kein geschlechtsneutraler Begriff eingesetzt ist, nur die männliche Sprachform verwendet; diese ist deshalb als geschlechtsneutral anzusehen.





PERSÖNLICHE ANGABEN

Name _____

Matrikelnummer _____

Anschrift _____

Geburtsdatum / -ort _____

Telefon / E-Mail _____

1. Tertial 2. Tertial 3. Tertial

Vorhergehende Tertiale / Auslandstertiale:

Rotationen im Tertial:

BEGRÜSSUNG

Sehr geehrte Studierende im Praktischen Jahr !

Wir begrüßen Sie ganz herzlich im Tertial „Pädiatrie“ des Praktischen Jahres an unserem Klinikum.

Grundlage Ihrer Ausbildung im Praktischen Jahr sind die kommentierten Ausbildungsrichtlinien (AR) für Studierende im Praktischen Jahr des IFAS (Institut für Ausbildung und Studienangelegenheiten) der westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Ziel der Ausbildung im Praktischen Jahr ist es, die Studierenden auf eigenverantwortliche, ärztliche Tätigkeiten vorzubereiten.

Dieses Logbuch soll Ihnen:

- eine Übersicht der Lernziele geben
- eine Möglichkeit geben, den Lernfortschritt zu kontrollieren
- helfen, das Erlernen von ärztlichen Kenntnissen und Fertigkeiten zu dokumentieren.

Die Anleitung und selbstständige Durchführung von praktischen Fertigkeiten sowie das Erreichen theoretischer Kenntnisse soll in den entsprechenden Tabellen dokumentiert und abgezeichnet werden.

Wir bitten Sie, aktiv die Vermittlung dieser Kenntnisse und Fertigkeiten einzufordern und sind für konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge stets offen.

Alle Kollegen der Klinik wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Ausbildung.



1 ROLLE UND AUFGABEN DES MENTORS

Nach der Einteilung der Studierenden auf eine Station wird einer der dort zuständigen Ärzte Ihr Mentor für die kommenden Wochen des PJ-Tertials. Die Aufgabe Ihres Mentors besteht in der Unterstützung der Ausbildung anhand des PJ-Logbuches. Ihr Mentor soll partnerschaftlich als Ansprechpartner für Fragen und Probleme während der Ausbildung zur Verfügung stehen und Ihnen konstruktive Vorschläge zur Lernentwicklung machen. Einmal im Monat sollte ein Gespräch mit Ihrem Mentor stattfinden. Durch diese Einführung von persönlichen Ansprechpartnern erhoffen wir uns eine weitere Verbesserung der klinischen Ausbildung.

1. Ausbildungsgespräch (zu Beginn des PJ-Tertials)

Mentorgespräch mit:

Datum	Unterschrift
-------	--------------

2. Ausbildungsgespräch (zu Beginn des PJ-Tertials)

Mentorgespräch mit:

Datum	Unterschrift
-------	--------------

3. Ausbildungsgespräch (zu Beginn des PJ-Tertials)

Mentorgespräch mit:

Datum	Unterschrift
-------	--------------

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Der Lehr- bzw. Ausbildungsinhalt soll für die Studierenden durch regelmäßige Einschätzungen überprüfbar werden. Die folgenden Themen und Fertigkeiten beinhalten die Kernkompetenzen der Pädiatrie.

2.1 Kompetenzstufen theoretischer Kenntnisse und praktischer Fertigkeiten

Die Lernziele der PJ-Logbücher der Medizinischen Fakultät Münster orientieren sich am Nationalen kompetenzbasierten Lernzielkatalog Medizin (NKLM). Ziel ist eine am Berufsbild des Arztes / der Ärztin orientierte Aufstellung, die konsentrierte Lernziele bereithält, auf die Lehrende und PJ-Studierende zurückgreifen können.

Die Lernziele werden in verschiedene Kompetenzebenen unterteilt.

1. Faktenwissen

Deskriptives Wissen (Fakten, Tatsachen) nennen und beschreiben

2. Handlungs- und Begründungswissen

Sachverhalte (Zusammenhänge) erklären und in den klinisch-wissenschaftlichen Kontext einordnen.

3. Handlungskompetenz

3.o. Demonstriert bekommen.

3.a. Unter Anleitung selber durchführen und demonstrieren.

3.b. Selbstständig und situationsadäquat in Kenntnis der Konsequenzen durchführen.

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Alle praktischen Techniken müssen im Vorfeld durch einen fachkundigen Arzt demonstriert werden, bevor Sie als Studierende sie unter Aufsicht mit und später ohne Hilfestellung selbst durchführen sollen. In der folgenden Tabelle finden Sie bei jedem Themengebiet, welche Erfahrungsstufe Sie am Ende des Praktischen Jahres erreicht haben sollten.

Stationsübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anamnese	3b	
Körperliche Untersuchung	3b	Säugling: Kleinkind: Schulkind: U1 / Kreissaal: U2: U3:

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Beurteilung des Ernährungszustandes	3b	
Beurteilung des Hydratationszustandes	3b	
Erkennen von Hinweisen auf eine Vernachlässigung oder Kindesmisshandlung	3a	
Beurteilung der akuten Gefährdung des Patienten und der möglichen Differentialdiagnosen	3b	
Infektfokussuche	3b	
Beurteilung des geistigen und körperlichen Entwicklungsstatus	3b	
Regelrechte Dokumentation der Anamnese und Befunde	3b	
Betreuung eigener Patienten von der Aufnahme bis zur Entlassung	3b	Säugling: Kleinkind: Schulkind:
Erstellen von Diagnostik- und Therapieplänen	3b.	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Tägliche Kurvenvisite/ Vorstellung der Patienten in der Visite	3a.-3b.	
Übergabe der Patienten an die Dienstärzte	3b.	
Patienten-/ Elterngespräche	3b.	
Dokumentation und Anordnungen in der Patientenkurve	3.0.-3b	
Anordnung von Medikamenten	3.0	
Medikamenten- dosierungen	3a	
Infusionspläne erstellen	3a	
Erstellen von Arztbriefen	3b	
Verschlüsselung von Diagnosen und Prozeduren (DRG)	3.0.-3a.	
Ärztliche Aufklärung	2	
Perzentilen-Kurven anlegen/ interpretieren	3b	
Pädiatrische SOPs (Nexus Curator)	2	
Pädiatrische Normwerte	2	

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Interpretation von Labor- werten:	2	
• Entzündungs- parameter		
• Blutgasanalyse		
• Elektrolythaushalt		
• Hyperbilirubinämie (Neugeborenes)		
• Urinstatus		
• Gerinnung		
• Hämatopoese		
• Liquor		
Interpretation Urinmikroskopie	2	
Interpretation von radio- logischen Befunden	2	
Interpretation von mikro- biologischen Befunden	2	
Blutdruckmessung	3b	
Blutentnahme kapillär	3b	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Blutentnahmen peripher venös	3b	Säugling (mind. 5 x):
		Kleinkind (mind. 10 x):

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Blutentnahmen peripher venös	3b	Schulkind (mind. 10 x):
Anlage periphere Verweilkanüle	3b	Säugling (mind. 5 x):

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anlage periphere Verweilkanüle	3b	Kleinkind (mind. 10 x):
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
Schulkind (mind. 10 x):	
	
	
	
	
	

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anlage periphere Verweilkanüle	3b
	
	
	
Blutentnahme aus zentralvenösen Kathetern (ZVK, Port, Broviak)	3b	
Sterile Versorgung von Port- und Broviak-kathetern	3b	
Transfusionen (EK,TK), Bedside-Test, Transfusionsreaktionen	2 und 3.0.	
Magensonde legen	3a	
Uringewinnung mittels Blasenkateter oder Blasenpunktion	3.0.-3a	Junge: Mädchen:
Lumbalpunktion	3.0.-3a	
Reanimationstraining	3b	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Management Trachealkanüle	3.0.-3a	
Teilnahme Physio-Status	2	
Teilnahme human-genetisches Konsil	2	
Teamfähigkeit, Anleitung von Famulanten/ Praktikanten	3b	

2.2 Stationspezifische Kenntnisse, Fertigkeiten und Krankheitsbilder

2.2.1 Frühgeborenen- und Säuglingsstation

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anamnese inklusive Schwangerschafts- und Geburtsanamnese	3b	
Neugeborenen- und Säuglingsuntersuchung	3b	
Vorsorgeuntersuchung U2	3a	
Vorsorgeuntersuchung U3	3a	
Kreissaal-Erstversorgung (optional)	3.0.-3a	

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Mutterpass-Interpretation	3a	
Perzentilenkurven (Anlegen, Interpretation, korrigierte Perzentilen bei Frühgeborenen)	3b	
Patientenbetreuung unter Aufsicht	3a	
Dokumentation im Kinder-Untersuchungsheft (gelbes Heft)	3b	
APGAR-Score	3a	
Bestimmung des Gestationsalters	3a	
Impfungen, Impfkalender u. Impfaufklärung und -dokumentation	3.0./ 2	
Vitamin K-, Vitamin D- und Fluorid-Prophylaxe	2	
NG-Stoffwechselscreening und Aufklärung	3.0./3a	
Neugeborenen-Hörscreening	2	
Augenärztliche Untersuchungen bei Frühgeborenen (RPM) und beatmeten Patienten	2	
Nahrungsaufbau, Säuglingsnahrung	2	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Schädel- und Hüftsonographie	3.0.	
SIDS-Aufklärung	3a	
PVK-Anlage beim Neugeborenen/Säugling	3.0.-3a	
Blutentnahme aus einer Kopfvene	3a	
Lumbalpunktion beim Neugeborenen/Säugling	3.0.	
Management / Punktion von Rickham-Reservoirs	3.0.-3a	
Antibiotika-Gabe	3b	
Reanimation Säugling	3.0.-3a	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Neugeboreneninfektion und AIS	2	
Apnoe-Bradykardie-Syndrom	2	
Neonatale Pneumonie	2	
Meningitis	2	
Frühgeburtlichkeit und Komplikationen	2	
Perinatale Asphyxie	2	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
IVH und PVL	2	
Respiratorische Anpassungsstörung und ANS	2	
Gestationsdiabetes/ postnatale Hypoglykämie	2	
Neonatale Krampfanfälle	2	
Maternale und konnatale Infektionen	2	
Geburtsverletzungen	2	
Hyperbilirubinämie und Morbus haemolyticus neonatorum	2	
Hydrocephalus (unterschiedliche Genese)	2	
RSV-Infektion	2	
Bronchopulmonale Dysplasie	2	
Retinopathia praematurorum	2	
Nekrotisierende Enterocolitis	2	
Neonataler Drogenentzug	2	
Finnegan-Score	2	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

2.2.2 Schul- und Kleinkinderstation

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anamnese (perioperative Risikofaktoren)	3b	
Körperliche Untersuchung von Klein- und Schulkindern	3b	
Operationsvorbereitung	3a	
Blasenkatheteranlage	3a	
Postoperative Anamnese, Einstufung und Therapie von Schmerzen	3a	
Blutzuckereinstellung bei Diabetes mellitus	3a	
Endokrinologische Funktionstests	3a	
pH-Metrie	3.0.	
Atemfunktionstests	3.0.	
Schweißtest	3.0.	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Diabetes mellitus	2	
Stoffwechselerkrankungen inklusive Therapie und Notfallmanagement	2	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Nephrotisches Syndrom	2	
Hämolytisch urämisches Syndrom	2	
Glomerulonephritis	2	
Akutes Nierenversagen	2	
Chronisches Nierenversagen	2	
Nierenersatzverfahren	2	
Nierentransplantation	2	
Nieren- und Harnwegsfehlbildungen und deren operative Therapie	2	
Akute und chronische Bauchschmerzen	2	
Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen	2	
Zöliakie	2	
Obstipation	2	
Rheumatologische Erkrankungen (inklusive Kollagenosen und Vasculitiden)	2	
Wachstumsstörungen und Dystrophieabklärung	2	
Störung der Pubertätsentwicklung	2	
Gerinnungsstörungen	2	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

2.2.3 Kinderkardiologische Station

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anamnese (Herzinsuffizienzzeichen)	3b	
Körperliche Untersuchung (ins. Herzgeräusche, Herzinsuffizienzzeichen)	3b	
RR-Messung an allen Extremitäten	3b	
Pulsstatus und Beurteilung	3b	
EKG-Ableitung und Auswertung	3a	
Echokardiographie	3.0.	
Schellong-Test	3a	
Herzkatheteruntersuchungen	3.0.	
Perioperative Therapie von kardiochirurgischen Patienten	3a	
Schrittmachertherapie	3a	
Defibrillation und Kardioversion	3a	
Management und Anlage von Pleuradrainagen	3a	
Perioperative Schmerztherapie	3a	
Antikoagulation	3a	

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Minprog® - Therapie (Prostaglandin E)	3a	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Angeborene Herzfehler und Therapie	2	
Postnatale Adaptation, PDA und PPHN	2	
Syndrome (Trisomie 21)	2	
Herzrhythmusstörungen	2	
Arrhythmien des Neugeborenen/ Säuglings	2	
Elektrophysiologische Untersuchungen und Ablationen	2	
Schrittmacher – und Defibrillatortherapie	2	
Entzündliche Herzerkrankungen (Endokarditis, Myokarditis, Perikarditis)	2	
Herzinsuffizienz	2	
Kardiomyopathien	2	
Herztransplantation	2	
Kawasaki-Syndrom	2	
Arterielle Hypertonie	2	
Synkopen	2	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

2.2.4 Kinderonkologische Station

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anamnese (B-Symptomatik, psychosoziale Anamnese)	3b	
Körperliche Untersuchung (Lymphknotenstatus, HSM)	3b	
Portpunktion, steriles Management zentralvenöser Katheter	3a	
Lumbalpunktion	3.0,-3a	
Knochenmarkpunktion/-stanze	3.0,-3a	
Beurteilung Blut- und KM-Ausstriche	3a	
Transfusionen (EK,TK), Bedside-Test, Transfusionsreaktionen	2 und 3.0.	
Staging und Risikogruppen	2	
Chemotherapiepläne, Nebenwirkungen von Chemotherapeutika	2	
Infektionsprophylaxe bei Immunsuppression	2	
Schmerztherapie	2	
Antiemetische Therapie	2	

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Vorbereitung Stammzell-sammlung	2	
Teilnahme an interdisziplinären Konferenzen	2	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Leukämien	2	
Solide Tumoren	2	
Anämien	2	
Fieber in Aplasie und Management	2	
Infektion zentralvenöser Katheter	2	
Tumorlysesyndrom	2	

2.2.5 Neuropädiatrische Station

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anamnese (Anfallsanamnese und -semiologie, Hirndruckzeichen)	3b	
Kinderneurologische Untersuchung	3b	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Wood-Licht-Untersuchung	3a	
EEG-Auswertung	3a	
Glasgow-Coma-Scale	3a	
Lumbalpunktion und Liquordruckmessung	3a	
Liquor-Interpretation	3a	
Management / Punktion von Rickham-Reservoirs	3a	
Notfalltherapie bei Krampfanfällen	2	
Neurologische Überwachung	3a	
Management externe Liquordrainagen	3.0.-2	
Sedierung für bildgebende Diagnostik	3a	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Epilepsien und anti-krampflösende Therapie	2	
Fieberkrampf	2	
Unklare Bewußtseins-eintrübung - Differential-diagnosen	2	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Syndrome und psychomotorische Entwicklungsverzögerung	2	
Comotio cerebri	2	
Hirntumoren	2	
Fehlbildungen des ZNS	2	
Kraniosynostosen	2	
Infantile Zerebralparese	2	
Ischämischer Insult, SVT	2	
Neuromuskuläre Erkrankungen	2	
Neurodegenerative Erkrankungen	2	
Meningitis	2	
Enzephalitis	2	
Fazialisparese	2	
Multiple Sklerose	2	
Pseudotumor cerebri	2	
Hydrocephalus (inklusive Shuntversorgung, Shunt-dysfunktion, Shuntinfektion)	2	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Anamnese (Infektfokus, Fieber)	3b	
Klinische Untersuchung (gezielte Suche nach Infektfokus, Exantheme)	3b	
Beurteilung des Hydratationszustandes	3b	
Antibiotikatherapie	3a	
Infusionstherapie, orale und intravenöse Rehydrierung	3a	
Inhalationstherapie	3a	
Hygiene-Maßnahmen	3b	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Akute und chronische Infektionen	2	
Hochfieberhafter Infekt beim Kind - Differentialdiagnosen	2	
Lymphadenopathie - Differentialdiagnosen	2	
Infektionen bei onkologischen Patienten, Fieber in Aplasie	2	

Krankheitsbilder	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Gastroenteritis und Dehydratation	2	
Herpes zoster	2	
Stomatitis aphtosa	2	
Pneumonie	2	
Obstruktive Bronchitis (inklusive Inhalationstherapie)	2	
Pseudokrupp	T2	
RSV-Infektionen	2	
Cystische Fibrose und Management	2	
Immundefekte (Komplikationen, Therapie)	2	
Harnwegsinfektionen/Pyelonephritis	2	
Tuberkulose	2	
Osteomyelitis	2	
Stoffwechselerkrankungen (inklusive Therapie und Notfallmanagement)	2	

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

2.3 Ambulanzspezifische Kenntnisse, Fertigkeiten und Krankheitsbilder

2.3.1 Allgemeine Kinderpoliklinik

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Allgemeine Pädiatrie	2	
Endokrinologische Sprechstunde	2	
Akute Notfälle und Beurteilung der akuten Gefährdung	2	
Stationäre Aufnahme: <ul style="list-style-type: none"> • Erste organisatorische Schritte • Erste Anordnungen • Dokumentation und Informationsweitergabe an die Station 	2	
Weiterführende Diagnostik (Patient begleiten)	2	
Röntgendiagnostik	2	
Sonographie	2	
Blutentnahmen, PVK-Anlagen	3a	
Gewinnung von Urin mittels Blasenpunktion oder Einmalkatheterisierung	3a	

2.3.2 Neuropädiatrische Ambulanz

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
EEG-Ableitung	2	
EEG-Auswertung	2	
Neurologische Untersuchung	3b	
Neurophysiologische Untersuchungen	2	
Neuroradiologische Besprechung	2	
Kopfschmerzsprechstunde	2	
MS-Sprechstunde	2	
Sprechstunde neuromuskuläre Erkrankungen	2	

2.3.3 Kinderkardiologische Ambulanz

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Klinische Untersuchung		
Echokardiographie		
EKG – Ableitung und Auswertung		
Eventrecording		
Langzeit-EKG und Auswertung		
Langzeit-Blutdruckmessung und Auswertung		

2 KERNKOMPETENZEN DES FACHES PÄDIATRIE

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Lungenfunktionsdiagnostik		
Herzkatheteruntersuchungen		
Herztransplantationsnachsorge		

2.3.4 Kindernephrologische Ambulanz

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Klinische Untersuchung	3b	
Akute und chronische Nierenerkrankungen	2	
Akutes und chronisches Nierenversagen	2	
Nierentransplantationsambulanz	2	
Inkontinenzsprechstunde	2	
Urindiagnostik	3b	
Urinmikroskopie	3b	
Sonographie der Nieren und ableitenden Harnwege	3a	
Nierenersatztherapie (Hämodialyse, Peritonealdialyse)	2	

Kenntnisse und Fertigkeiten	Angestrebter Level	Datum /Unterschrift
Shuntpunktion	3a	

2.4 Skills- Training

	Dozent	Termin
EKG-Ableitung und Auswertung		
Reanimationstraining und Einweisung Defibrillator		
Einweisung in Transfusion von Blutprodukten (Indikation, Kontraindikation, bedside-Test, Dokumentation, Transfusionsreaktionen)		
Befundung peripherer Blut- und Knochenmarkausstriche		
EEG-Ableitung und -auswertung		
Einweisung Sonographie		

2.5 Kinderradiologie

Schädelsonographie (inklusive Doppler)	1.
	2.
	3.
Abdomensonographie	1.
	2.
	3.

Hüftsonographie	1.
	2.
	3.
Gonadensonographie	Mädchen:
	Junge:
Schilddrüsen-sonographie	
Röntgen Thorax (Beurteilung)	
Röntgen Abdomen (Beurteilung)	



3 BESCHEINIGUNGEN

3.1 Teilnahme am Bereitschaftsdienst

(bitte mit dem diensthabenden Arzt vorher absprechen)

Diensthabender Arzt/Ärztin	Datum	Unterschrift

3.2 PJ-Seminare

Thema	Datum	Unterschrift Dozent

Thema	Datum	Unterschrift Dozent

3 BESCHEINIGUNGEN

3.3 Fallvorstellungen

Gemäß den Ausbildungsrichtlinien des IFAS muss jeder Student pro PJ-Tertial 8 Patientenfälle (anonymisierte Krankenberichte) erstellen.

Die in den Portfolio-Arbeiten vorgestellten Patienten sollten eine Hauptdiagnose der im PJ-Logbuch aufgelisteten Krankheitsbilder haben und vom PJ-Studenten von der stationären Aufnahme bis zur Entlassung unter Aufsicht eigenständig betreut worden sein.

Thema	Datum	Unterschrift Dozent

4 ANWESENHEIT IM PRAKTISCHEN JAHR

Name: _____ Vorname: _____

I. Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)

Name: _____ Vorname: _____

2. Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)



4 ANWESENHEIT IM PRAKTISCHEN JAHR

Name: _____ Vorname: _____

3. Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)

Name: _____ Vorname: _____

Kinderradiologie-Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)

Name: _____ Vorname: _____

Ambulanz Rotation von _____ bis _____

Station _____

Abwesend _____ Tage

_____ (Datum, Unterschrift Mentor)



medizinische
fakultät
Westfälische
Wilhelms-Universität Münster

